





dédoubler (1)

teilen

dédoubler (2)

das Kleiderfutter herausnehmen

dédoubler bedeutet also nicht "halbieren", d.h. es ist nicht das Operatum des ersten Negationsoperators zu doubler "verdoppeln". (Bemerkenswerterweise bedeutet hingegen das übliche partager etymologisch "teilen" und nicht "halbieren", so daß hier eine doppelte chiastische Relation vorliegt.) Wie sehr sich auch unter der Wirkung des zweiten Negationsoperators die Zeichen verselbständigen können, so daß sie nun überhaupt keine Objekte oder Systeme mehr bezeichnen, sondern völlig verselbständigte, d.h. reine semiotische und keine ontischen Bedeutungen mehr repräsentieren, zeigt das Beispiel

dédoubler les trains

Sonderzüge einsetzen,

denn in diesem Fall wird ja keine bestehende Zugskomposition zweigeteilt, sondern es werden zwei völlig voneinander unabhängige Zugskompositionen eingesetzt. Abschließend sei noch vermerkt, daß dédoubler im folgenden Beispiel weder bedeutet, daß jemand promoviert wird, d.h. die Klasse nicht wiederholen muß, noch daß eine Klasse verdoppelt wird

dédoubler une classe

eine Klasse teilen.

Literatur

Bense, Max, Die Eigenrealität der Zeichen. Baden-Baden 1992

19.4.2015